



Bochum, 7. Oktober 2015

– PRESSEMITTEILUNG –

15 Azubis bestehen Prüfung an MTA-Schule

Alle frisch gebackenen Medizinisch-technischen
Laboratoriumsassistenten haben festen Arbeitsplatz in Aussicht

Blutproben, Gewebepräparate, Zellabstriche und Körperflüssigkeiten im Reagenzglas oder aber unter dem Mikroskop untersuchen und damit helfen, Krankheiten vorzusorgen, zu erkennen und zu behandeln: Das haben die 15 Auszubildenden in den vergangenen drei Jahren an der MTA-Schule am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum gelernt und nun erfolgreich die staatliche Prüfung zum/r Medizinisch-technischen Laboratoriumsassistenten/in (MTLA) bestanden. Alle haben bereits einen festen Arbeitsplatz gefunden, eine von ihnen wird studieren.

Zum Berufsbild der Medizinisch-technischen Laboratoriumsassistenten (MTLA) gehört es, selbstständig und eigenverantwortlich alle notwendigen laboratoriumsmedizinischen Untersuchungen durchzuführen, die von Ärzten für die Krankheitserkennung, -behandlung und -vorsorge benötigt werden. Schließlich werden rund 70 Prozent aller Diagnosen auf Grundlage der laboratoriumsmedizinischen Untersuchungen gestellt.

Die Aufgaben der MTLA sind daher sehr breit gefächert und werden in vier große Fachgebiete eingeteilt, die sich nochmals in spezielle Fachteile untergliedern: Hämatologie (Blutkunde), Histologie/Zytologie (Gewebekunde), Klinische Chemie (Untersuchung von Blutserum, Plasma, Urin und anderen Körperflüssigkeiten) und Mikrobiologie (Lehre von Pilzen, Parasiten, Bakterien, Viren).

In jedem dieser Fachgebiete werden laboratoriumsmedizinische Untersuchungen mit verschiedensten Analysetechniken durchgeführt. Diese reichen von einfachen Farbtests bis hin zu hochkomplexen molekularbiologischen Untersuchungen.

Voraussetzung für eine Ausbildung zum/r MTLA ist neben der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufes mindestens eine Fachoberschulreife. Aber auch Bewerber/innen mit der Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife sind willkommen. Die Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern sollten mindestens befriedigend sein.

Interessenten können sich ab sofort für den Kurs zum 1. Oktober 2016 mit den üblichen Unterlagen bewerben. Weitere Infos gibt es unter der Telefonnummer 0234 / 299-4110.

Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de